

Leibach den 1^{ten} August 1864.

Grafstaburg von Sachse

11. 11. 64
M. 11. 11. 64

Sehr verehrte Frau, das ich mich eben in Leibach
befinde. — Es ist mir nicht anzunehmen, das ich
mein Wort nicht gehalten habe, in Bezug meiner
Pflicht, das von 4 fl 20 X, dasjenige aller meiner
Kopfschmerzen über, diese durch fünfmalige
Knie befeuchten zu bekommen, das sobald als mir
möglich, soll diese Pflanz in Herrn Leipzig ge-
langt. — Mich sehr herzlich

ausgesprochen bin ich Herr Dankbar

K. H. H. H.

Frau Löllner läßt bitten um spezielle Dank-
worte das letzte Weinjahr, was man das
Liebesjahr, sind das demnächst das Jahr.

Handwritten text at the top of the page, possibly a date or recipient name.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Ms. A. 1
118. 67

Main body of handwritten text in cursive script, covering most of the page.

